

Mit den bo Supply Chain Lösungen digitalisieren Sie Ihre Planungsprozesse schnell und zuverlässig. Auf Grund unserer Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Anwender und der Bereitstellung einer strukturierten und intuitiven Benutzerführung gestaltet sich Ihre Digitalisierung besonders unkompliziert.

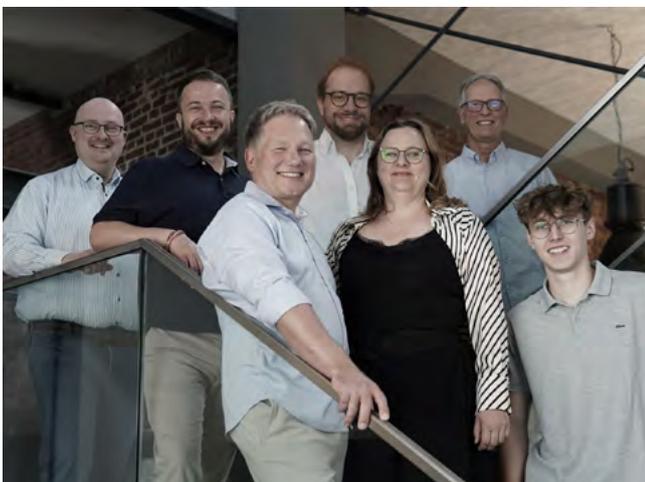
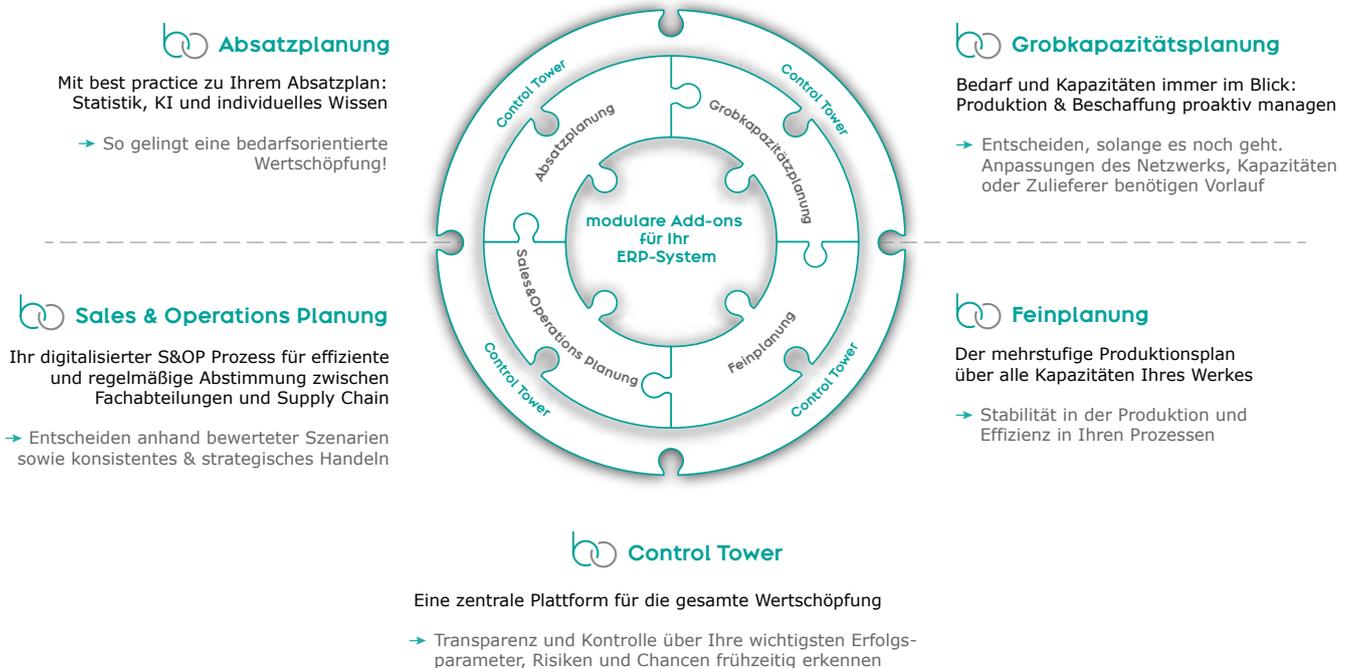
Durch die Vergabe funktionaler Leitplanken laufen Ihre Prozesse dabei wie auf Schienen. Die Planungsstandards haben sich seit langem

bewährt und müssen lediglich an Ihre Geschäftsabläufe angepasst werden.

Funktionsbereiche und Ihre Berechtigungen sind klar voneinander abgegrenzt und werden flexibel für Ihre Organisation konfiguriert.

Alle bo-Lösungen sind modular und mehrsprachig verfügbar und wegen Ihrer durchdachten und leistungsfähigen Funktionen der einfachste Weg, Ihre Planungsprozesse auszuführen.

Die Nummer 1 für digitale Planung im Mittelstand



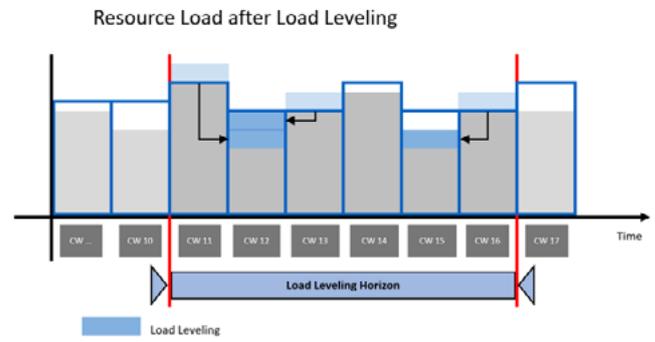
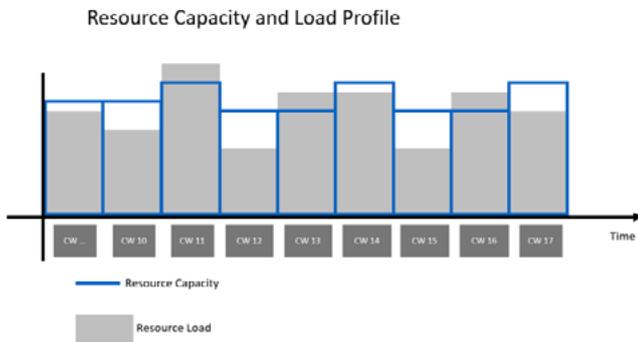
Wir sind Supply Chain Experten, Implementierer, Kümmerner, Berater, Projektmanager und Unternehmer. Unsere Mission ist es, dem Mittelstand als Rückgrat der Wirtschaft dabei zu helfen, die Digitalisierung für eine stabile und zukunfts-sichere Arbeitswelt zu nutzen. Wir möchten, dass Sie Ihr Innovationspotential vollumfänglich ausschöpfen können und ihre Wertschöpfung dabei verlässlich läuft – wie auf Schienen.

Unser Anspruch sind intuitive Anwendungen, die Ihre Mitarbeiter mit Begeisterung nutzen und Prozesse, die perfekt ineinander greifen.

Wir hören zu und reden erst über Lösungen, wenn wir Ihre Probleme verstanden haben. Das richtige Augenmaß ist unser ständiger Begleiter, um gemeinsam die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Grobkapazitätsplanung (Rough Cut Capacity Planning)

Sie steuern proaktiv die Auslastung Ihres Produktionsnetzwerks und halten es im Einklang mit Ihrem Businessplan.



Der abgestimmte und unbewertete Absatzplan aus dem DP-Prozess ist der Startpunkt Ihrer Grobkapazitätsplanung.

Basierend auf dem Sollbestand und dem Absatzplan werden die notwendigen Kapazitätsbedarfe ermittelt.

Durch das frühzeitige Aufzeigen von Kapazitätsengpässen können geeignete Maßnahmen rechtzeitig eingeleitet werden.

Unter Einhaltung Ihrer Kundentermine sorgt der Lastausgleich für eine geglättete Verteilung der Kapazitätsbedarfe.

Unser RCCP erstellt einen machbaren Produktionsplan und bildet die Grundlage für die nachgelagerte Feinplanung im MPS.

Das Supply Review Meeting bildet den Abschluss des RCCP-Prozesses und stellt im Falle von kritischen Bedarfssituationen Szenarien bereit, über die im S&OP-Prozess entschieden werden muss.

Unsere RCCP-Lösung besteht durch Effizienz und einfache Bedienbarkeit. Mehrere Szenarien können durchgeplant und im System zum Vergleich und abschließender Bewertung gespeichert werden.

Kapazitäten, kritische Ressourcen und Bedarfsermittlung



Zu Beginn werden sämtliche Kapazitätsbedarfe aller Artikel in eine zeitliche Belegung ihrer Ressourcen (Assets und Arbeit) umgerechnet.

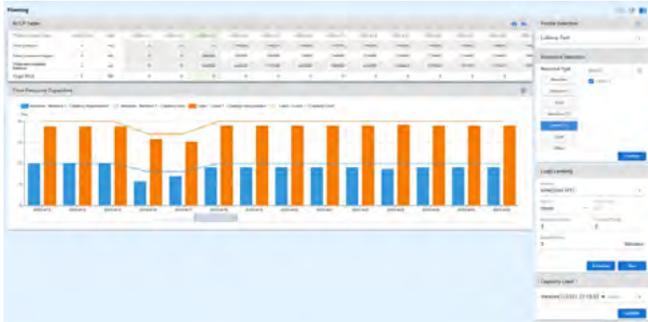
Der RCCP-Prozess betrachtet im Regelfall einen Zeitraum von 24 Monaten und prüft, ob ausreichend Kapazität auf den kritischen Ressourcen zur Verfügung steht.

Der erstellte Bedarfsplan basiert auf der Kapazität bzw. der Nutzungsrate für einen definierten Zeitraum und nicht auf Auftrags- oder Artikelenebene (Taktbasierte Planung). Dadurch können Sie Engpässe frühzeitig erkennen und mit allen verfügbaren Optionen reagieren.

Infinite und finite Planung

Der Gesamtbedarf aus dem Absatzplan und der Sollbestand werden auf das Kapazitätsprofil übertragen und durch leere Säulen dargestellt. Über- und Unterlasten sind in der infiniten Planung gut sichtbar und werden im nachgelagerten finiten Leveling geglättet. Aus den Grafiken sowie den tabellarischen Darstellungen sind Überlasten Ihrer Ressourcen sofort erkennbar.





In der finiten Planung werden die Kapazitätsgrenzen beachtet und der Bedarf wird vollständig über mehrere Perioden verteilt und durch die gefüllten Säulen dargestellt. Diese automatische Glättung wird durch den Einsatz von Heuristiken und Optimierungen erreicht.

Die zugrundeliegenden Regeln der Planung können für die Analyse verschiedener Szenarien angepasst werden und die daraus resultierenden Ergebnisse werden für nachgelagerte Abstimmungen gespeichert.

Strukturiertes und einfaches Berechtigungskonzept

Role: Supply Network Planer

- Home
- Planning
- Report
- Exceptional Release
- BOM

Frontend Config

- Product
- Resource Capacity
- Capacity Conversion
- Profile
- Calendar
- Total Constraint Supply

Backend Config

- Authorization
- Threshold
- Plant
- Resource Group

Funktionale Berechtigungen können einfach per Schieber einer Rolle zugeordnet werden:

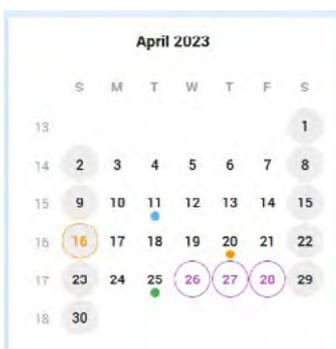
Im Arbeitsbereich Planung werden die monatlichen Planungsroutinen vorgenommen. Zudem können Planungsläufe außerhalb der Routinen angestoßen und die Stücklisten (BOM) verwaltet werden.

In der Front End Konfiguration können die Profile, um die Auslastung zu glätten, erstellt werden. Außerdem werden in diesem Arbeitsbereich die Ressourcen und Umrechnungen der Kapazitäten gepflegt.

Im Kalender können Maintenance Zeiten hinterlegt werden, damit die Kapazitäten entsprechend bewertet werden.

Die Back End Konfiguration entspricht einer Admin Funktion, um grundlegende Einstellungen selbst vornehmen zu können.

Stellvertreter (Proxy) im Falle von Krankheit oder Urlaubsvertretung können einfach und sicher erstellt werden.

Im Kalender können Wartungsintervalle hinterlegt werden, um sicherzustellen, dass diese bei der Berechnung der verfügbaren Kapazität berücksichtigt werden.

Anbindung, Implementierung, Schulung und Kompatibilität

Wir haben uns an den besten Lösungen im Markt orientiert, Schwachstellen identifiziert und optimiert, wobei wir den Fokus auf die Anwender in ihren jeweiligen Rollen gelegt haben.

- Anbindung an Ihr SAP® R/3® oder SAP® S/4HANA®-System über unsere bo-ERP-Standardschnittstelle.
- Anbindung an Ihr Kunden - ERP-System über Flat-Files.
- Jedes unserer Planungsmodule ist mit bestehenden Lösungen kompatibel und kann unabhängig voneinander eingesetzt werden.
- Die Planungsmodule sind so konzipiert, dass sie einen ganzheitlichen S&OP- Prozess mit definiertem In- und Output ermöglichen.
- Schnellste Implementierungszeiten von drei Monaten sind möglich, um die Akzeptanz in der Belegschaft sicherzustellen.
- Wir legen große Aufmerksamkeit auf das Change-Management in ihrem Unternehmen.
- Wir verwenden ein mehrstufiges Schulungskonzept und bieten begleitendes Training während der Hypercare-Phase an.

→ **Wir planen aus Leidenschaft, können wir auch mit Ihrer Transformation planen?** ←

